

DIALOG(R)File 351:Derwent WPI  
(c) 2008 Thomson Reuters. All rts. reserv.

0004863564

WPI ACC NO: 1989-242332/

Flat vase for flowers or twigs - consists of holder with flat hollow piece

for containing water or soil, and support standing in hollow piece

Patent Assignee: STARCZEWSKI G (STAR-I)

Inventor: STAECZEWSK G

1 patents, 1 countries

#### Patent Family

Patent Number	Kind	Date	Application Number	Kind	Date	Update
DE 3803589	A	19890817	DE 3803589	A	19880206	198934 B

Priority Applications (no., kind, date): DE 3803589 A 19880206

#### Patent Details

Number	Kind	Lan	Pg	Dwg	Filing Notes
DE 3803589	A	DE	6	4	

#### Alerting Abstract DE A

The flat vase is combined with a holder in which to stick twigs, flowers etc. The vase consists of a flat, free-standing hollow piece which has holes in the top through which to insert water or soil, twigs, flowers etc.

A support for the twigs, flowers etc. is made of solid, almost inflexible material inserted into the hollow piece. The support has corners, surfaces and fixtures for the twigs or flowers.

USE/ADVANTAGE - The stable base of the vase provides a key for the support into which the twigs, or flowers are inserted and can be in any shape.

Basic Derwent Week: \*198934\*

①9 BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES  
PATENTAMT

⑫ Offenlegungsschrift  
⑪ DE 3803589 A1

⑤① Int. Cl. 4:  
A47 G 7/07

②① Aktenzeichen: P 38 03 589.8  
②② Anmeldetag: 6. 2. 88  
④③ Offenlegungstag: 17. 8. 89

Behördeneigentum

DE 3803589 A1

⑦① Anmelder:  
Starzewski, Georg, 7071 Heuchlingen, DE

⑦② Erfinder:  
gleich Anmelder

⑤④ Flachvase mit kombinierbarer Halterung zum Einstecken von Zweigen, Blumen etc.

DE 3803589 A1

OS 38 03 589

1

2

## Beschreibung

Bei herkömmlichen Vasen befindet sich der obere — haltende — Rand meist senkrecht über dem Vasenboden jedoch stets in gleicher, unveränderbarer Position. 5

Daraus ergeben sich immer dann Schwierigkeiten, wenn sperrige und/oder statisch ungünstige Zweige, Blumen etc. eingesteckt werden sollen.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, ein statisch optimales Behältnis zum Einstecken von Zweigen, 10 Blumen etc. zu schaffen, das eine variable — d. h. den jeweiligen Erfordernissen sich anpassende — stützende Komponente enthält.

Die vorliegende Erfindung löst das genannte Problem dadurch, daß ein Behältnis nachfolgend "Basisteil" genannt zum Einstecken der Zweige etc. mit einem variabel zu positionierenden "Stützteil" kombiniert wird. 15

## Ausführungsbeispiele

1. Basisteil, flacher — dadurch standsicherer — an seiner Oberseite mit Öffnungen versehener Hohlkörper zum Befüllen mit Wasser (oder Erde) in den vorwiegend Zweige aber auch Blumen, Gräser, Schilfkolben etc. eingesteckt werden können. 20

Das Teil ist außerdem mit Arretierungsmöglichkeiten für das mit ihm variabel zu kombinierende Stützteil versehen. Das Basisteil kann vielfältige Formen aufweisen. (Einige Beispiele sind in den Zeichnungen A—D dargestellt.) 25

2. Stützteil, vorwiegend nach oben weisendes Formteil aus festem, wenig nachgebenden Material. Das Teil weist in seinem unteren Bereich Befestigungsmöglichkeiten im/oder am Basisteil auf. 30

Das Stützteil ist dergestalt geformt, daß stützende oder haltende Auflagepunkte, Winkel usw. gebildet werden, welche das einzusteckende Gut optimal arretieren. Das Stützteil kann vielfältige Formen aufweisen. (Einige Beispiele sind in den Zeichnungen A—D dargestellt.) 35 40

## Patentansprüche

1. Flachvase mit kombinierbarer Halterung zum Einstecken von Zweigen, Blumen etc., dadurch gekennzeichnet, daß diese aus einem flachen, standfesten Hohlkörper besteht, der an seiner Oberseite mit Öffnungen zum Befüllen (mit Wasser oder Erde) und zum Einstecken von Zweigen, Blumen etc. sowie mit Arretierungsmöglichkeiten für ein Stützteil versehen ist. 45 50

2. Flachvase nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß dem Hohlkörper ein Stützteil zum Halten von Zweigen, Blumen etc. aus festem, wenig nachgebendem Material sicher eingefügt werden kann. 55

3. Flachvase nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Stützteil dergestalt geformt ist, daß es Winkel, Auflagen und Halterungen für das eingesteckte Gut aufweist, damit dieses sicher gehalten wird. 60

4. Flachvase nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Stützteil verschiedenpositioniert werden kann. 65

C 6 . 0 2 .

Nummer:

38 03 589

Int. Cl. 4:

A 47 G 7/07

Anmeldetag:

6. Februar 1988

Offenlegungstag:

17. August 1989

3803589

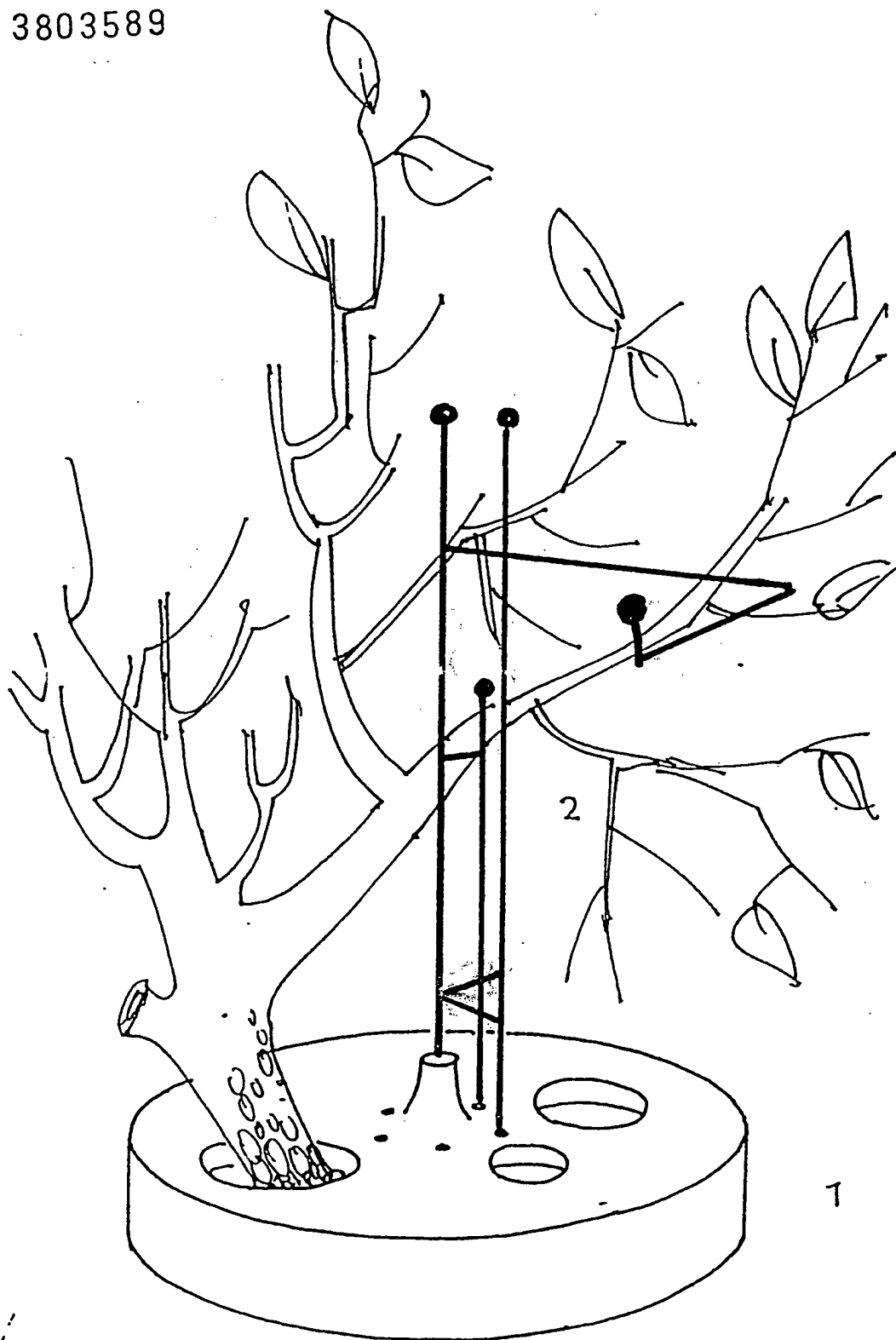


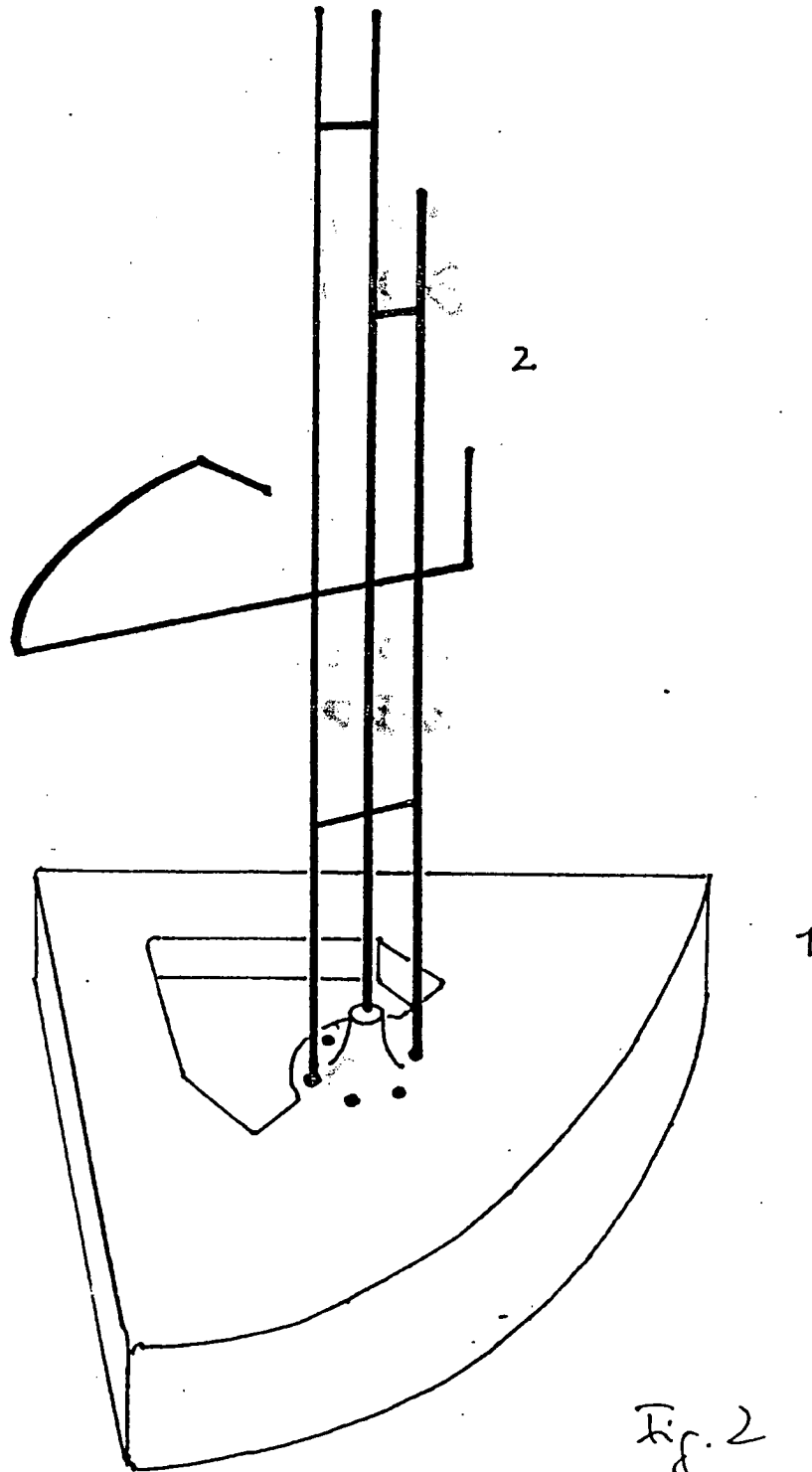
Fig. 1

06-02-88

B

3803589

4



16-02-88

Fig.: 151: 121

C

3803589

5

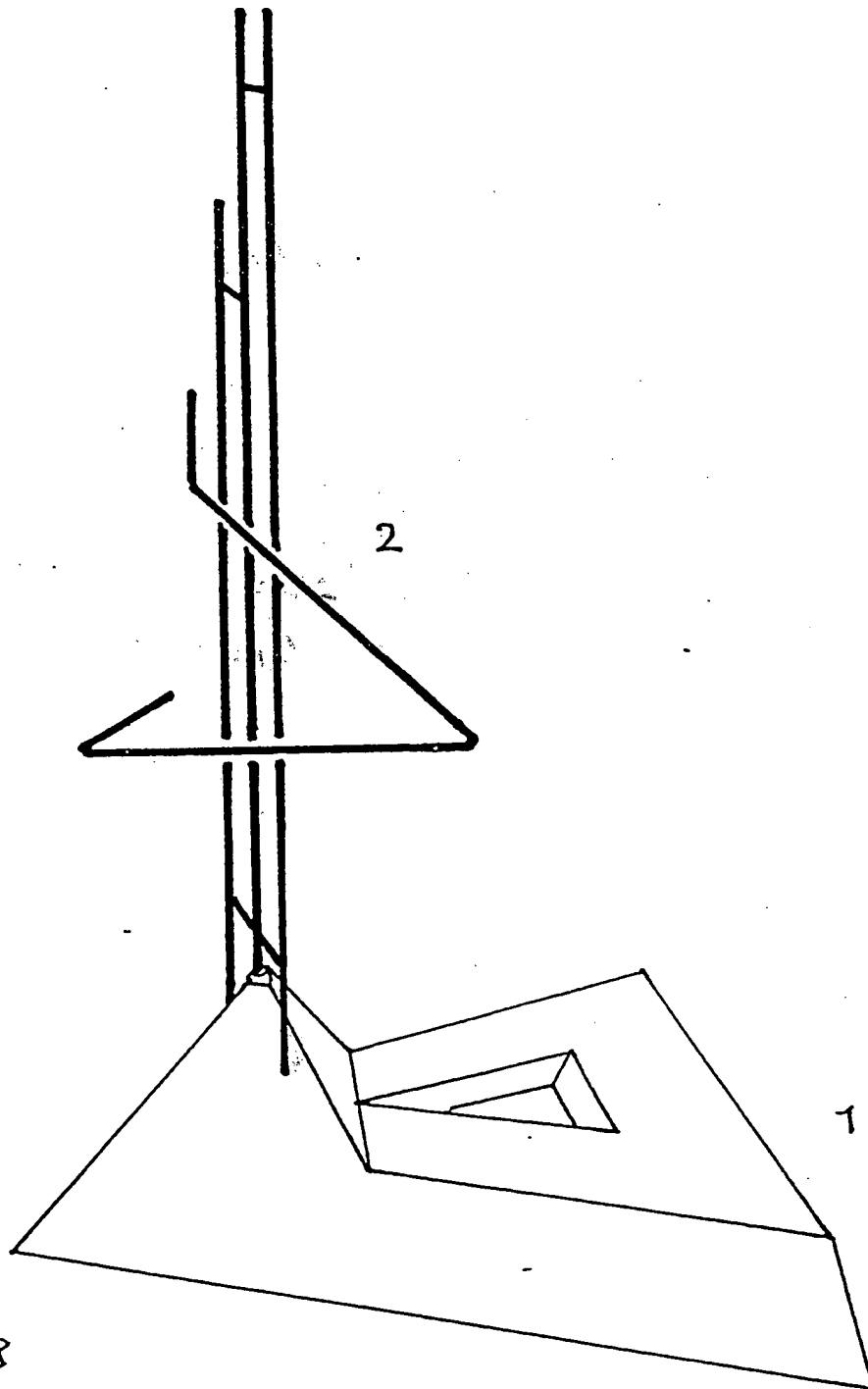


Fig. 3

06.02.88

Fig. 1: 1:1

D

3803589

6\*

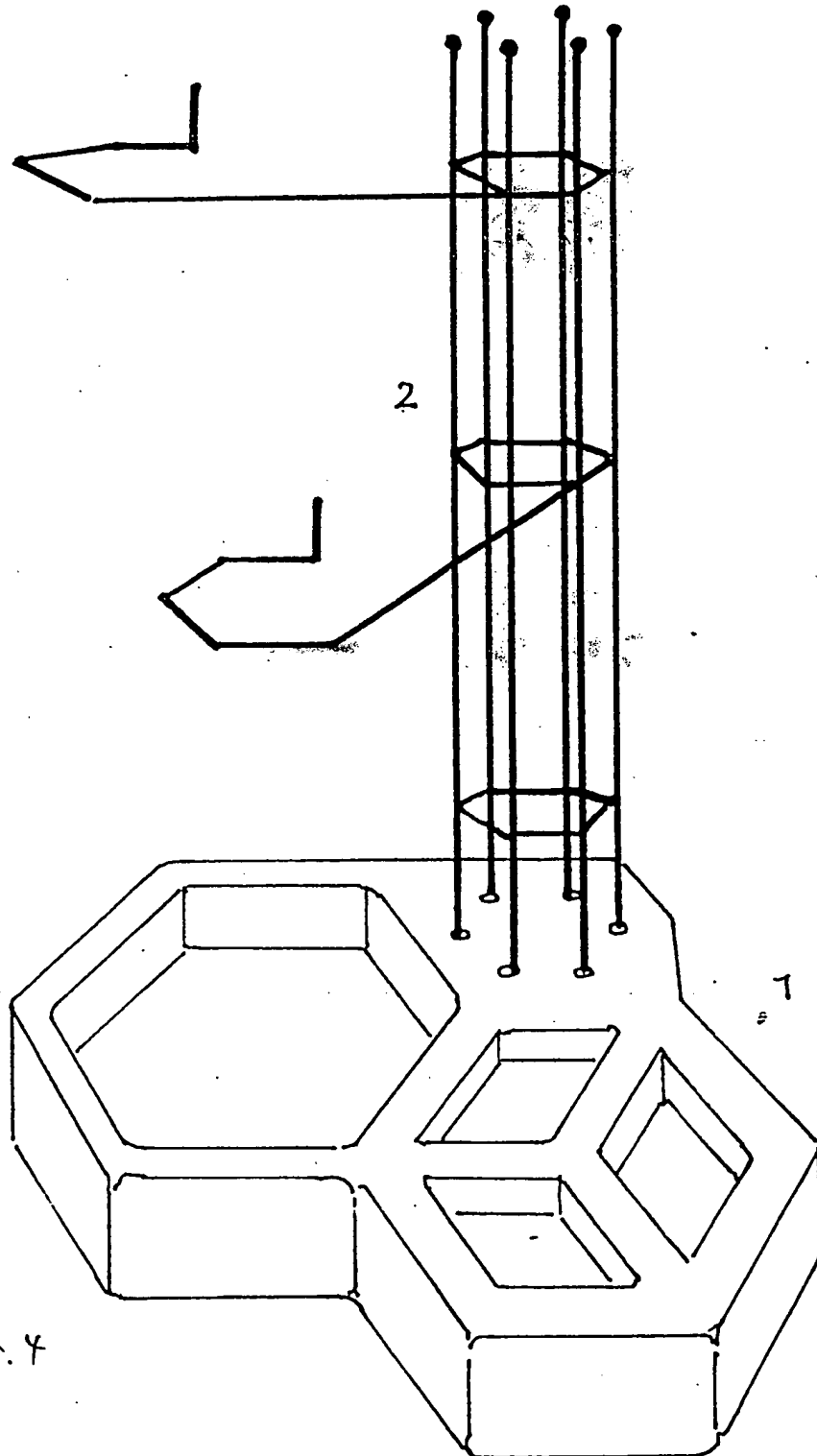


Fig. 4